

Oktober | November 2024

# Kirchenkurier



für die Evangelischen Kirchengemeinden in und um Schönebeck



Erntedank in Elbenau



Die **Güte** des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine **Barmherzigkeit** hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine **Treue** ist groß.

KLGL 3,22-23 (L)

Monatsspruch OKTOBER 2024

Foto: Raphael/Julian Baum

**Wir warten** aber auf einen neuen Himmel und eine **neue Erde** nach seiner Verheißung, in denen **Gerechtigkeit** wohnt.

2. PETRUS 3,13



Monatsspruch NOVEMBER 2024

Foto: Yvonne May

### Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

(Psalm 103, 2)

Erinnern - was für ein schönes Wort. Erinnerungen haben zutiefst mit uns zu tun. Sie kommen von innen. Sie gehören zu uns wie der Bleistift zum Papier. Am Anfang unseres Lebens sind wir wie ein unbeschriebenes Blatt. Und heute stockt mir manchmal der Atem, wenn mein Handy mit Fotos aufwartet: Ach, das war vor 11 Jahren? Weißt du noch? In solchen Situationen setzt die Erinnerung ein. Zuerst vorsichtig, wie eine Suche im Inhaltsverzeichnis, dann genauer.

Erinnerungen sind nicht nur eine Sache des Kopfes. Sie werden zum Beispiel ausgelöst durch Gerüche, Orte, Menschen, die mich an andere wichtige Menschen erinnern. Plötzlich riecht die Luft anders, der Vogel auf der Mauer bekommt eine Bedeutung. Erinnerungen werden wach. Ich kann mich an sehr schöne Tage erinnern, ich kann mich auch an weniger schöne Tage erinnern. Erinnerungen sind emotional. Wenn ich mich erinnere, verändert sich mein Wesen, ohne dass ich es merke.

So sehr sich der Blick des Psalmbeters auf das Gute richtet, das nicht vergessen werden darf, so sehr möchte ich ihm auch widersprechen. Ist es nicht ein einseitiger Blick auf mein Leben, wenn ich die dunklen Seiten und Erfahrungen in bestimmten Lebensphasen ausblende oder verdränge? Erinnerungen sind keine Analysen oder Erkenntnisse die uns zu einem richtigen oder falschen Verhalten führt. Sie können vielmehr als Quellen der Kraft und des Wachstums dienen, als Bewusstmachung des Unbewussten.

Als Musiker stehe ich staunend vor dem gegenwärtigen Liederschatz von Choralen, Pop und Rock, Evergreens und anderes.

Wenn wir in der Kirchenmusik Melodien und Texte weitergeben, aktivieren wir eine Verbindung zur Vergangenheit, die uns zu einem tieferen Verständnis von Heilung und Aufarbeitung und gleichzeitig zu Lob und Dank führen kann. Ich glaube, dass unsere Erinnerungen, die positiven wie die negativen, Teil unserer Identität sind.

In meinem christlichen Glauben lege ich meine Gedanken, die dankbaren und vollkommenen, aber auch die beunruhigenden, in Gottes „Hände“. Kurz vor seinem Tod sagt Jesus in seiner Abschiedsrede: Mein Vater wird euch den Heiligen Geist senden in meinem Namen, und er wird euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. Ich finde: Das ist ein schöner Gedanke, dass der Geist Gottes, der Geist Jesu, mich erinnert. Da steckt eine große Kraft drin.

Ich stelle mir vor, dass er etwas in mir weckt, was vielleicht lange geschlafen hat: Die Sehnsucht nach Wahrheit. Die Sehnsucht nach Liebe. Und eine Vision von Frieden, in dem Menschen in Frieden leben können.

Es ist Gottes Einladung, die eigene Geschichte anzunehmen und die Geschichten der anderen zu hören, um ein reicheres, erfüllteres Leben zu führen. Ein Lobpreis Gottes für das Nicht-Vergessen und loben.   
Ihr Carsten Miseler

### Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

(Psalm 103, 2)





*Adonia*

**MUSICAL**

**PETRUS**

DER APOSTEL

Teens Tournee 2024 – 70 Mitwirkende – Chor & Live-Band

**Sa 12.10.2024 – 18:30**  
**39218 Schönebeck**  
**St.-Jakobi-Kirche (Altstadt)**  
**Breiteweg 26**

**EINTRITT FREI – FREIWILLIGE SPENDE**

Weitere Konzerttermine und Infos unter: [www.adonia.de/petrus](http://www.adonia.de/petrus)

**Auf diesen Felsen will ich meine Gemeinde bauen!**

Jesus zu Petrus | Matthäus 16,18

**Petrus - Der Apostel**

Angst, Verfolgung und Gewalt sind für die Christen zur Normalität geworden, seit Jesus nicht mehr unter ihnen ist. Aber inmitten der Verfolgung erleben sie das Unglaubliche: Die Gemeinde wächst, sie erleben Wunder und jeden Tag bekennen sich mehr Menschen zu Jesus. Doch der leidenschaftliche Petrus spürt, dass sein Auftrag über die Stadtmauern von Jerusalem hinausgeht. Die ganze Welt soll die gute Nachricht hören! So bricht er auf und begibt sich auf eine spannende und weltverändernde Reise...

**Teensmusical 2024**

Ein Adonia Musical mit einem fesselnden Einblick in die Entstehungsgeschichte der christlichen Gemeinde. Doch es geht um mehr als den Blick auf damals, denn das Thema hat erschreckenderweise bis heute nichts an Aktualität verloren.

2024 bringen 44 Chöre das neue Musical deutschlandweit 180 mal auf die Bühne - das ist rekordverdächtig! Und du kannst live dabei sein!

**Trailer:**

<https://www.youtube.com/watch?v=rPdnBMJa25s&t=30s>



# Orgel Drum light

St.-Jakobi-Kirche  
Schönebeck

Orgel und Licht Show 2024

19.  
Oktober  
18 Uhr  
&  
21 Uhr



Eintritt 15 €  
BiberTicket  
Abendkasse

BREAK  
THE  
CYCLE





Freitag, 11. Oktober | 19:00 Uhr | Johanniskirche Bad Salzelenen (Kirchstr. 3)

**Rühlmannorgelfestival (Matthias Müller, Orgel)** | Eintritt frei - Spende erbeten

Matthias Müller hat es sich zum Ziel gemacht, mit seinen auserwählten, interessanten Stücken wieder die Personen in Orgelkonzerte zu holen, die durch Programme mit all zu schwer hörbaren Werken der Kirche bei Orgelmusiken fern bleiben. Die lockere, spontane Art der Präsentation und die Nähe zum Publikum und das große Können, auch aus der kleinsten oder schlechtesten Orgel noch etwas herauszuholen zeichnen seine Konzerte aus. So wird er oft zu Orgeleinweihungen eingeladen.



Freitag, 08. November | 19:00 Uhr  
Gemeindesaal Bad Salzelenen  
(Kirchstr. 15)

**Julia Fercho**, geboren in Jelenia Góra/Hirschberg (Polen). Gesangstudium in Krakau, abgeschlossen mit Auszeichnung. Gastverträge an der Krakauer Oper und an verschiedenen deutschen Theatern, zwischen 2014 und 2022 am Staatstheater Braunschweig.

**Martin Müller-Schweinitz**, geboren in Braunschweig. Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaft. Gesangstudium in Hannover und weiterführender Privatunterricht.





**Spatzenchor** (ab 4 Jahren)  
Donnerstag, 16:30-17:15 Uhr  
Gemeindezentrum (Breiteweg 26)

**Kinderkirche Schönebeck** (1.-4. Klasse)  
Dienstag, 15:30-17:00 Uhr  
Gemeindehaus (Kirchstr. 15)  
*(Abholservice für die Dörfer: Tobias Müller)*

**Teenskreis Schönebeck** (ab 10 Jahren)  
Mittwoch, 16:00-17:30 Uhr  
Gemeindehaus (Kirchstr. 15)  
*(Abholservice für die Dörfer: Tobias Müller)*

**Jugendnachmittag**  
Dienstags 16:30-18:30 Uhr  
Gemeindezentrum (Breiteweg 26)

**Jugendhauskreis**  
Donnerstag, 18:30-20:30 Uhr  
24.10. | 07.11. | 21.11.  
Gemeindezentrum (Breiteweg 26)

**Konfi- u. Jugendabend**  
Freitag, 18:00-20:30 Uhr  
18.10. | 25.10.  
08.11. | 22.11. | 29.11.  
Gemeindezentrum (Breiteweg 26)

**Konfi-Kurs**  
*Jahrgang 2024-2026:*  
Freitag, 15.11., 16:00-18:00

*Jahrgang 2023-2025:*  
Freitag, 15.11. von 19:00-21:00  
Gemeindezentrum (Breiteweg 26)

**Churchnight**  
Jugendnacht am 19.10. in Elbingerode  
Anmeldung + Infos: Tobias Müller

**KiLeiCa-Kurs** (25.-27.10.)  
Ausbildung (ab 12 J.) zum Kindergruppenleiter  
Infos: Tobias Müller

**JuLeiCa-Kurs** (31.10.-03.11.)  
Ausbildung (ab 15 J.) zum Jugendgruppenleiter  
Infos: Tobias Müller



**Martinsfest in Eggersdorf**  
**Montag, 11. November, 17:00 Uhr**

**Martinsfest im Burghof**  
**Dienstag, 12. November, 18:00 Uhr**  
Wir beginnen in der Burghof-Kirche mit dem Martinsspiel und dem Gnadauer Bläserkreis. Nach dem Licht-Teilen geht's als Lichterumzug mit 2 Reiterinnen durch den Burghof zum Martinsfeuer, wo die Martinshörnchen geteilt und der Bläsermusik gelauscht werden. Eltern und Großeltern mit ihren Kindern sind herzlich willkommen.



## Taufen

Malia Estelle Kutzner

## Trauungen

Michel + Anja Leopold, geb. Winkler

## Bestattungen

Eckhard Rhunow, 82 J.

Renate Georgi, geb. Eidinger, 86 J.

Renate Wilhelm, geb. Kokot, 84 J.

## Seniorenachmittage

Mittwoch, 14:30 Uhr

### Schönebeck:

23.10.

06.11. | 27.11.

04.12. (Landpartie)

Gemeindezentrum (Breiteweg 26)

### Salzelmen:

09.10. | 13.11.

Gemeindehaus (Kirchstraße 15)

### Biere:

16.10. | 20.11.

Gemeindehaus (Große Straße 31)

### Eggersdorf:

23.10. | 27.11.

Gemeindehaus (Kirchstraße 5)

## Bibelkreis

Mittwoch, 19:00 Uhr

Welsleben (Kirchstr. 8)

## Frauenabend

12.11. um 19:00 Uhr

Gemeindehaus Eggersdorf

Info: Gudrun Porzelle

## Schönebecker Kantorei

Mittwoch, 19:00 Uhr

Gemeindezentrum (Breiteweg 26)

## Posaunenchor Schönebeck & Region

Dienstag, 19:00 Uhr

Gemeindezentrum (Breiteweg 26)

## Offene Kirche

Jakobikirche Schönebeck:

Täglich 08:00-18:00

Johanniskirche Salzelmen:

bis Ende Oktober:

Di+Do 15:00-17:00

Sa 14:00-16:00

ab November: auf Anfrage



## Wandertag: Rund um die Huysburg

Samstag, 26. Oktober

Sargstedter Warte – Röderhofer Teich  
(17 km, ↗ 210 hm, ↙ 210 hm)

Verpflegung:

Picknick und Getränke bringt jeder selbst mit. Am Ende der Tour könnten wir auf der Huysburg Kaffee trinken.

Anmeldung:

bei Birgit oder Johannes Beyer

Abfahrt:

09:00 Uhr Parkplatz St. Jakobi



## 06. Oktober | Erntedank

*Kollekte: Brot für die Welt*

<b>10:00</b>	<b>Johanniskirche</b>	Mücksch/Beyer
<b>14:00</b>	<b>Biere</b>	Mücksch/Thorak

Ökumenisches Erntedankfest

## 13. Oktober | 20. n. Trinitatis

*Kollekte: CVJM Männerarbeit*

09:15	<b>Biere</b>	Mücksch
10:00	<b>Jakobikirche</b>	Beyer
	Abendmahl	
11:00	<b>Johanniskirche</b>	Mücksch
	Abendmahl	
11:00	<b>Felgeleben</b>	Beyer

## 17. Oktober | Donnerstag

10:00	Burghof, Haus Elisabeth	Kosir
-------	-------------------------	-------

## 20. Oktober | 21. n. Trinitatis

*Kollekte: Eigene Gemeinde*

09:15	<b>Welsleben</b>	Mücksch
10:00	<b>Frohse</b>	Beyer
11:00	<b>Johanniskirche</b>	Lach
11:00	<b>Eggersdorf</b>	Mücksch

## 27. Oktober | 22. n. Trinitatis

*Kollekte: Beratungsdienste Diakonie*

10:00	<b>Jakobikirche</b>	Beyer
11:00	<b>Johanniskirche</b>	Mücksch
14:00	<b>Elbenau</b>	Beyer
14:00	<b>Biere</b>	Porzelle

Taufgottesdienst

## 31. Oktober | Reformationstag

*Kollekte: Arbeit d. Gustav-Adolf-Werkes*

17:00	<b>Johanniskirche</b>
-------	-----------------------

Lobpreiskonzert (B.Richter & Band)

## 03. November | 23. n. Trinitatis

Kollekte: *Ev. Schulwerk der EKM*

09:15	<b>Eggersdorf</b>	Mücksch
10:00	<b>Jakobikirche</b>	Beyer
	Abendmahl	
11:00	<b>Welsleben</b>	Mücksch
	Abendmahl+KiGo+Brunch	

## 10. November | Dritttletzter Sonntag

Kollekte: *Flucht- und Migrationshilfe*

09:00	<b>Frohse</b>	Beyer
09:15	<b>Biere</b>	
10:00	<b>Jakobikirche</b>	B.Beyer
	Mini-Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern	
11:00	<b>Johanniskirche</b>	
	Abendmahl	

## 11. November | Martinstag

17:00	<b>Eggersdorf</b>	Mücksch
	Martinsfest	

## 17. November | Vorletzter Sonntag

Kollekte: *Förderung ehrenamtl. Arbeit*

10:00	<b>Jakobikirche</b>	Beyer
11:00	<b>Johanniskirche</b>	Lach
11:00	<b>Eggersdorf</b>	Mücksch
11:00	<b>Felgeleben</b>	Beyer

## 20. November | Buß- und Betttag

Kollekte: *Eigene Gemeinde*

18:00	<b>Parkhotel</b> (Immermannstr.)	
	Ökumenischer Gottesdienst	

## 21. November | Donnerstag

10:00	<b>Burghof</b> , Haus Elisabeth	Kosir
	mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen	

## 24. November | Ewigkeitssonntag

Kollekte: *Diakonie Katastrophenhilfe*

09:15	<b>Welsleben</b>	Mücksch
10:00	<b>Jakobikirche</b>	Beyer
	Abendmahl	
11:00	<b>Johanniskirche</b>	Mücksch
11:00	<b>Eggersdorf</b>	Porzelle
14:00	<b>Elbenau</b>	Beyer
15:00	<b>Biere</b> (Friedhof)	Mücksch

## 01. Dezember | 1. Advent

Kollekte: *Kirchenkreis*

09:15	<b>Eggersdorf</b>	Mücksch
10:00	<b>Johanniskirche</b>	Beyer
	Stadtgottesdienst	
11:00	<b>Welsleben</b>	Mücksch
	Abendmahl+KiGo+Brunch	





## Kulinarischer Genuss und frisches historisches Wissen

„Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser schönen Sommerzeit“. Ganz im Sinne dieses altbekannten, sehr beliebten Kirchenliedes gehen auch die Senioren von der Teestunde der St. Jakobikirche gern auf (Kurz)-Reisen. Mit Kleinbus und PKW wurde Schloß Mansfeld angesteuert.

Es liegt in einem Gebiet, wo früher der Kupferbergbau „regierte“. Hausherr in diesem uralten Gemäuer samt Nebengelass ist die Evangelische Kirche Mitteldeutschlands. Nach dem behaglichen Kaffeetrinken im urgemütlichen Schlossrestaurant besichtigten die Schönebecker Reiseteilnehmer noch einige Teilbereiche des Schlosses. In dessen eindrucksvoller Kapelle hielt Pfarrer Johannes Beyer eine Andacht. Er erinnerte auch daran, dass Schloss Mansfeld für verschiedene religiöse Veranstaltungen, Seminare, aber auch Freizeit-Aktionen künftiger Konfirmanden genutzt wird.

Ein weiteres Ziel unserer Landpartien war das Schloss Hohenerxleben. Es dient auch

als Stätte kultureller Angebote, darunter kreative Theateraufführungen. Ganz in Schlossnähe plätschert die aus dem Harz kommende Bode dahin, bevor sie nicht allzu weit entfernt in die Saale mündet.

Eine dritte Tour führte in der zweiten Augusthälfte in die verträumt wirkende Altmark mit ihren idyllischen Wiesen, Wäldern, malerischen Ortschaften und weiten Feldern. Nach dem sich die doch schon sehr betagten Mitreisenden bei Kaffee, Kuchen, Eis und anderen Gaumenfreuden gestärkt hatten, wurde noch ein kurzer Spaziergang in die spätsommerliche Umgebung von Bertingen unternommen. Bei munter dahinplätschernden Gesprächen versicherten die Mitfahrenden, wie viel ihnen die Landpartien als willkommene Abwechslung im Seniorenalltag bedeuten.

Und somit schließt sich der Kreis. Ein herzliches Dankeschön haben sich alle verdient, die an der Organisation der Landpartien beteiligt sind, insbesondere Pfarrer Johannes Beyer und der Busfahrer ehrenhalber, Hartmut Engmann.

*Wolf-Dietrich Hein, Elbenau*







*Foto: Viktor baut eine Camp-Dusche*

Am 30. August diesen Jahres konnten sich die Konfirmanden der Schönebecker und umliegender Gemeinden kennenlernen und zusammen mehr über Gott erfahren und das beim Konfi-Start-Wochenende.

Am Ersten Tag (Freitag) ging es gleich nach der Schule zum Jugendgottesdienst in Seehausen wo wir herzlich in Empfang genommen wurden. Es gab leckeres Essen und dass sogar kostenlos. Nach einer tollen Predigt und eigenem Nachdenken über Gott und die Welt ging es wieder zurück zur Jakobi-Kirche in Schönebeck. Dort übernachteten wir in Gruppenzelten.

Am 2. Tag (Samstag) war eine große Fahrradtour zum AWG-See geplant und schon in aller Frühe bereitete man sich vor. Essen wurde vorbereitet und mitgenommen. Am See angekommen, ging es los mit dem Bau von zwei Flößen.

Dann folgte auch schon das Highlight des Tages: Die Schatzsuche. Aufgeteilt in

zwei Teams fuhren die Konfirmanden auf den See und suchten nach der versteckten Schatztruhe.

Diese schien allerdings auch andere brennend zu interessieren, denn der Inhalt wurde leider (bevor wir ihn gefunden hatten) bereits von anderen Besuchern des Sees leergehäumt. Trotzdem hat es Mega-Spaß gemacht. Schlussendlich gab es noch Mittagessen und Badezeit. Und dann mussten wir auch schon wieder zurück nach Schönebeck.

Am 3. Tag (Sonntag) war es dann schließlich soweit. Der Gottesdienst wurde vorbereitet und gänzlich von den Konfirmanden erstellt. Es gab viele Teams, die sich um verschiedene Aspekte des Gottesdienst gekümmert haben. Wie zum Beispiel das Dekorationsteam, das Gesprächsteam, das Fürbittenteam oder auch das Technikteam. Familie und Freunde waren eingeladen mit uns den Gottesdienst in der St. Jakobikirche zu feiern. Es war ein großer Erfolg und uns allen hat es großen Spaß gemacht. Als krönendes Abschluss des Wochenendes gab es noch Kaffee und Kuchen zu genießen. Ich freue mich bereits auf den nächsten Konfi-Start und kann es kaum Abwarten!

*Clarissa Strandt, Eggersdorf*

*Foto:*

*Käpt'n Jörn Bischoff hat das Kommando!*





Carsten Miseler in der Konzentrationsphase  
Dr. Susanne Brandt und Dr. Ingrid Osten bei den Dankesworten  
Annemarie Hinze und Elmar Crackau

Birgit Beyer und Ulrike Miseler begleiten Carsten Miseler bei „Fragile“ von Sting  
*alle Fotos: Dr. Thoralf Winkler*



## Kleine Orgel in voller Größe



Das war dann auch der Reiz des heutigen Konzertes.“ Dieses erklang im Anschluss an den Gottesdienst und das gemeinsame Kaffeetrinken im Kirchgarten und umfasste Werke für Orgel, instrumentale Begleitung und Gesang.

Schon das Intro zum Erntedank-Gottesdienst in Elbenau zeigte, was die neue Orgel alles kann: Carsten Miseler spielte das Instrument mit allen Registern, mit all der möglichen Klangvielfalt, von den hochtönenden Pfeifen bis zum tiefen Bass. Manch ein Besucher war wohl überrascht darüber, eine kleine Orgel zu sehen und eine große zu hören: „Es war für mich eine Herausforderung, aber auch eine große Freude, zu zeigen, was die Orgel kann“, sagte der Organist. „Ich erfülle damit auch die Erwartung der Menschen, die das Orgelprojekt unterstützten. Ich habe heute auf der neuen Orgel ungefähr das Dreifache dessen gezeigt was die alte Orgel umfasste.

„Eine kleine Herbstmusik“ war das Konzert überschrieben. Neben dem Instrumentalstücken für Orgel und Begleitung standen zum Herbst passende Lieder, die man aus dem Gesangbuch kannte und von Carsten Miseler mehrstimmig arrangiert wurden. Paul Gerhards altes Lied „Ich singe Dir mit Herz und Mund“ erklang in einer modernen Interpretation sogar jazzig. Diese Zusammenstellung machte das Programm rundum stimmig und interessant. Anne Schildt-Brauer rezitierte als Zwischentexte zwischen den Musikstücken thematisch passende Gedichte. „Ich liebe den Herbst, sagte sie, dessen Leuchten und auch die Kraft, die im Reifen der Früchte steckt“. Eines dieser Herbstgedichte hieß „Sehnsucht nach einer Orgel“, in dem das Instrument nicht ausdrücklich, sondern zwischen den Zeilen vorkam – in



v.l.n.r.: Anne Schildt-Brauer (Gesang, Rezitation), Katrin Gremmes (Gesang), Birgit Beyer (Violine, Gesang), Ulrike Miseler (Flöte, Gesang) und Carsten Miseler





der Sehnsucht nach einem Klang, der die Stimmung des vergehenden Sommers ausdrückt, nach einer „seltenen Musik, nach einer Hymne, die ich nicht singen kann“.

Über 20 Jahre war die Elbenauer Kirche ohne Orgel, genauer: ohne eine spielbare Orgel. Bei der Sanierung der Kirche im Jahr 2010 passte die Restaurierung der Orgel nicht in das verfügbare finanzielle Limit.

Damals lag das Angebot für die Orgelreparatur bei etwa 60.000 Euro, aktuell wurden weit über einhunderttausend dafür verlangt.

Susanne Brandt vom Elbenau-Ausschuss der Kirchgemeinde hatte diese Zahlen im Sinn, als sie Pfarrer Johannes Beyer dafür dankte, dass er aus zu hoch fliegenden Träumen heraus den Weg zu realistischen Möglichkeiten wies und diese auf die Bahn brachte. Ingrid Osten stellte die Geschichte der Orgeln dar, angefangen von einer Orgel

aus der Bauzeit der Kirche über die 1874 angeschaffte Troch-Orgel bis zur neuen Truhenorgel und erinnerte dabei auch an die letzten Elbenauer Organisten, Hermann Heuer Vater und Sohn.



v.l.n.r.: Dr. Susanne Brandt, Dr. Thoralf Winkler, Dr. Ingrid Osten, Pfarrer Johannes Beyer, Kreiskantor Carsten Miesler, Norman Staude, Gerald Ohle





„Wir wollen die Kirche noch stärker nutzen“, sagte Susanne Brandt, „für Gottesdienst und auch Konzerte“.

Text/Fotos: Dr. T. Winkler

In der neu beschafften Orgel sind in elektronischer Form reale Orgelklänge gespeichert. Die Salzwedler Orgelbaufirma Hoffrichter hat diese an mehreren realen Orgeln aufgenommen. Am Elbenauer Instrument können diese wie an einer herkömmlichen Orgel als Register eingestellt werden, das Ziehen der Register erfolgt hier auf Knopfdruck. Die Bauform einer sogenannten Truhengorgel wurde gewählt, um das Instrument auch inmitten der Begleitmusiker aufstellen und spielen zu können. Zudem ist sie damit auch transportabel. Dass die Kirche von einem großen Orgelklang erfüllt war, dafür sorgte die von Norman Staude (Leipzig) konzipierte Tontechnik. Unter anderem stehen die Lautsprecher auch im Inneren der alten Orgel, was den Klangeindruck noch näher an den einer mechanischen Orgel heranrückt.

Zur Tontechnik gehört aber auch die Ausstattung mit Funkmikrofonen und fest installierter Verstärker-Technik. Das wird allen Veranstaltungen in der Kirche zugute kommen, wie Susanne Brandt sagte, „auch dem Krippenspiel, bei dem man die Kinder dann noch besser verstehen kann“. Mit der Orgel ist die Elbenauer Kirche nun umfassend restauriert und neu ausgestattet.

**HALLO,  
LIEBER GOTT,**

ich möchte mich darauf besinnen, welche **Stärke und Stärken** du mir gegeben hast. Manchmal nehmen Angst, Unsicherheit und Feigheit überhand, ich verzage. Dabei habe ich schon oft **erlebt**, welche **Kraft, Liebe und Geduld** du mir schenkst. Ich erlebe doch auch, wie Menschen durch den Glauben an dich ihr Leben (und Sterben) **gestalten und meistern**. Dein Geist der Kraft, der **Liebe** und Besonnenheit **helfe mir dabei**.

CARMEN JÄGER



## Pfarrbereich Schönebeck

### **Altstadt (Jakobikirche) mit Elbenau Felgeleben, Grünwalde und Frohse**

#### **Büro im Gemeindezentrum Schönebeck**

Breiteweg 26 | 39218 Schönebeck (Elbe)  
Telefon 03 92 8 - 40 48 87  
gemeindebuero.schoenebeck-stadt@  
kk-egeln.de  
Öffnungszeiten:  
Mi + Fr 09:00-12:00 Do 16:00-18:00

#### **Gemeindegemeinderat**

##### **Ev. Kirchengemeindeverband (KGV)**

Vorsitzender:  
Axel Hauschild (0160-98395512)  
Stellvertretende Vorsitzende:  
Sylvia Werner (0172-9520359)  
Stellvertretender Vorsitzender:  
Harald Schröder (0151-51682711)

#### **Spenden Schönebeck**

KKA Harz-Börde  
IBAN DE06 8005 5500 3034 1061 99  
BIC NOLADE21SES  
für Jakobi+Felgeleben+Elbenau  
(KGV Schönebeck) **RT 7097** + Zweck  
Frohse **RT 7122** + Zweck

## Pfarrbereich Schönebeck-Land

### **Bad Salzelmen (Johanniskirche) Biere, Eggersdorf, Welsleben**

#### **Büro im Gemeindehaus Salzelmen**

Kirchstraße 15 | 39218 Schönebeck (Elbe)  
Telefon 03 92 8 - 69 34 0  
gemeindebuero.schoenebeck-land@  
kk-egeln.de  
Öffnungszeiten:  
Di + Do 09:00-12:00 Do 16:00-18:00

#### **Gemeindegemeinderat**

##### **Kirchengemeinde St. Johannis**

Vorsitzende:  
Angela Bernhagen (0176-53395074)  
Stellvertretender Vorsitzender:  
Torsten Schröder

#### **Kirchspiel Biere/Eggersdorf**

Vorsitzender:  
z.Zt. unbesetzt  
Stellvertretender Vorsitzender:  
Gudrun Porzelle (0160-90663904)

#### **Kirchengemeinde Welsleben**

Vorsitzender:  
Hans-Jürgen Korn (0175-6878961)  
Stellvertretender Vorsitzender:  
Philipp Brabant

#### **Spenden Schönebeck-Land**

KKA Harz-Börde  
IBAN DE98 3506 0190 1550 2370 12  
BIC GENODE1DKD  
für St. Johannis **RT 7121** + Zweck  
für Biere/Eggersdorf **RT 7105** + Zweck  
für Welsleben **RT 7037** + Zweck

**Achtung:** Auf jede Überweisung gehört unbedingt die **RT-Nummer** und ein konkreter Spendenzweck! Nur so kann die Spende von den Sachbearbeitern richtig zugeordnet werden!





**Pfarrer**  
(Bereich Schönebeck)  
Johannes Beyer  
03 92 8 - 42 32 67  
01 60 - 94 91 52 76  
johannes.beyer@kk-egeln.de



**Vertretungspfarrerin**  
(Bereich Schönebeck-Land)  
Beate-Maria Muecksch  
01 70 - 52 72 15 8  
beate-maria.muecksch@  
kk-egeln.de



**Gemeindepädagoge**  
Tobias Müller  
03 92 8 - 72 85 30  
01 51 - 12 31 14 30  
tobias.mueller@kk-egeln.de



**Gemeindegemeinschaftssekretärin**  
Elisabeth Meinecke  
  
Kontakt + Sprechzeiten  
s. linke Seite



**Kantor**  
Carsten Miseler  
03 92 8 - 46 97 75 1  
01 77 - 85 76 67 2  
carsten.miseler@kk-egeln.de



**Gemeindepädagogin**  
Gudrun Porzelle  
03 92 8 - 76 93 28 9  
01 60 - 90 66 39 04  
gudrun.porzelle@kk-egeln.de



**Musiktherapeutin**  
Birgit Beyer  
03 92 8 - 42 31 48  
01 60 - 59 04 07 0  
birgit.beyer@t-online.de



**Telefonseelsorge**  
(bundesweit)  
08 00 - 11 10 11 1  
08 00 - 11 10 22 2  
www.telefonseelsorge.de

## Impressum

### Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinden der EKM  
in Schönebeck (Elbe) und Bördeland

### Redaktion

Verantwortlich: Pfarrer Johannes Beyer  
E-Mail: kirchenkurier@t-online.de

### Auflage

2.500 Exemplare (kostenlos und werbefrei  
an alle evangelischen Haushalte)

### Druck

www.GemeindebriefDruckerei.de

### Internet

<https://www.kirchenkreis-egeln.de/pfarrbereiche-Schoenebeck>

### Youtube

<https://www.youtube.com/channel/UC-b32ONI41PXYGow93Rv5r6A>

### Bildrechte

Pixabay, Pexels, OpenClipArt, Privat, EKM,  
gemeindebrief.de

### Einsendeschluss: 01.11.2024

(für die Ausgabe Dez 2024/Jan 2025)



Foto: johamar  
[https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Hallig\\_Hooge\\_-\\_Kirchwarft\\_2009-08.jpg](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Hallig_Hooge_-_Kirchwarft_2009-08.jpg)

## Hallig Hooge: 20.-24. Juli 2025

Familienfreizeit der Kirchengemeinden in und um Schönebeck

Herzliche Einladung zu vier Tagen Sonne, Spielen, Frischluft, Wasser, Beten, Gezeiten, Schafe, Bibel, Menschen, Singen, Wattenmeer ...

Unterkunft: <https://www.jugendwarft.de/>

Verpflegung: Halbpension

Kosten: 15-20 € pro Person und Tag

Information: Pfarrer Johannes Beyer (0160-94915276)

Anmeldung: [familienkirche.schoenebeck@kk-egeln.de](mailto:familienkirche.schoenebeck@kk-egeln.de)

**und es gibt noch mehr zum Vormerken:**

*Kinderstadt Schönebeck* 02.-05.07.2025

*Kinderfreizeit Wernigerode* 13.-19.07.2026